

Erledigt

Mac Mini 2018 - Windows 10 nativ auf externer SSD

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 14. Mai 2019, 16:20

Ups, der Registry-Eintrag ist unvollständig, habe ich soeben festgestellt. Der Pfad ist schon richtig. Es muss dann der Wert von `PortableOperatingSystem` von 1 auf 0 geändert werden.

Eine Einschränkung in Funktion habe ich bisher nicht feststellen können. Allerdings benutze ich die Microsoft-Spyware eher selten, also nur wenn absolut notwendig. Deswegen auch die To Go-Variante.

Die kleinen Updates bekommst du danach wie bei einer normalen Installation. Außer das große Update, Feature-Update oder so ähnlich wie Microsoft diesen Käse bezeichnet geht wohl nicht von alleine. Mann kan aber mit den verfügbaren ISOs einen bootbaren USB-Stick machen und damit upgraden.

Aber mit diesen Upgrades muss man ja sowieso vorsichtig sein, die letzten gingen ja alle in die Hose wenn man Pech hatte.

NACHTRAG: Windows To Go funktioniert natürlich nur uneingeschränkt an dem Gerät, an dem man es erstellt hat, es sei denn es wurde in einer Enterprise-Version gebaut. Aber das weißt du sicherlich.